

Fohlen geht für 71.000 € nach Frankreich

Geschrieben von: Britta Züngel
Montag, 22. August 2011 um 09:23



Spitzen-Preis: Figo V - für 71.000 Euro nach Frankreich verkauft

(Foto: Tammo Ernst)

Verden. Europas größte Fohlen-Auktion fand beim Hannoveraner Verband in Verden statt: 291 Fohlen standen zum Verkauf und wurden zum Durchschnittspreis von rund 6.900 Euro versteigert. Figo V. war der Teuerste und kostete 71.000 Euro.

Figo V war Kunden 71.000 Euro wert. Die Preisspitze der 37. Elite Fohlen- und Zuchtstuten-Auktion trug die Nummer 312 und war das letzte Fohlen in der Auktionsbroschüre. Der Fuchs Figo V v. Fidertanz/De Vito (Z. u. Ausst.: Gerd Pigge, Lastrup) war begehrt. Auktionator Friedrich-Wilhelm Isernhagen schlug nach einem langen Bieter-Duell den Bewegungskünstler für 71.000 Euro an ein französisch-schweizerisches Syndikat zu. Das teuerste Springfohlen der Kollektion war Bakony v. Balou du Rouet/Calido (Z.: Barbara Ivemeyer, Bad Essen, Ausst.: Ernst Ivemeyer, Bad Essen). Für 23.500 Euro wechselte der athletische Braune den Besitzer. Die Fohlen kosteten im Schnitt 6.908 Euro, 114 Kandidaten haben im Ausland ihr Zuhause gefunden.

Fohlen geht für 71.000 € nach Frankreich

Geschrieben von: Britta Züngel
Montag, 22. August 2011 um 09:23

Zuchtleiter Dr. Werner Schade fasste zusammen: "Das war eine Mammut-Auktion mit Höhepunkten. Es wurde sehr qualitätsbewusst eingekauft. Unser Engagement in Russland hat sich ausgezahlt." Mit 34 Einkäufen führte die Russische Föderation die Hitliste der Auslandseinkäufe an, Italien folgte mit 18 Hannoveranern, Schweden erhielt 16 Mal den Zuschlag.

Zur Kollektion der 37. Elite-Auktion zählten außerdem 19 ausgewählte Zuchtstuten. Wie in jedem Jahr war dieses besondere Lot sehr begehrt, besonders das Ausland zeigte großes Interesse. Begehrtesten Zucht-Offerte war St.Pr.St. Helena v. His Highness/Weltadel (Z.: Hans-Dieter Mindermann, Grasberg, Ausst.: Hannoveraner Zuchtgestüt GmbH & Co KG Siegfried Pilz, Lilienthal). Die Fuchsstute ist tragend von Totilas und war Kunden aus den U.S.A. 42.000 Euro wert. Insgesamt wurden für die Stuten im Schnitt 15.673, 68 Euro angelegt, gut 2.000 Euro mehr als im vergangenen Jahr. 13 Hannoveraner Eliten wechselten in das Ausland, Marokko und Schweden waren mit jeweils drei Einkäufen am stärksten vertreten.

Die 37. Elite Fohlen- und Zuchtstuten-Auktion war die letzte Versteigerung des Hannoveraner Verbandes, die auf dem Gelände der Hannoverschen Reit- und Fahrschule stattfand. Die Umbaumaßnahmen an der Niedersachsenhalle gehen mit großem Fortschritt voran: Pünktlich am 14./15. Oktober wird die Halle als glanzvolle Bühne für die 125. Elite-Auktion erstrahlen!

Fohlen geht für 71.000 € nach Frankreich

Geschrieben von: Britta Züngel

Montag, 22. August 2011 um 09:23
